

N i e d e r s c h r i f t

über die ordentliche Mitgliederversammlung des Naturparks Hüttener Berge e.V. am 30. Juni 2010 im „Wolfskrug“, Klein Wittensee.

Beginn: 19.05 Uhr
Ende: 20.55 Uhr

Anwesend und stimmberechtigt sind 18 Mitglieder gem. anliegender Anwesenheitsliste.

Gäste:

Herr Oeding, Büro Oeding
Herr Gröning, Naturpark Westensee – Obere Eider e.V. –
Herr Lauwen, Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde
Herr Borgmann, ETMG
LVB Betz, Amt Hüttener Berge als Protokollführer

Die Mitglieder des Naturparks Hüttener Berge e.V. sind durch Einladung des Vorsitzenden Hans-Claus Schnack auf Mittwoch, 30. Juni 2010, 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung zu dieser ordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen worden.

Die Tagesordnung lautet:

01. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
02. Bericht des 1. Vorsitzenden
03. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung (liegt beim 1. Vorsitzenden zur Einsicht aus)
04. Verabschiedung des Naturparkplanes Hüttener Berge
05. Kassenbericht 2009
06. Haushaltsplan 2010
07. Bericht der Kassenprüfer
08. Entlastung des Vorstandes
09. Wahlen:
 - a. 2. Vorsitzender (bisher: Hans Ulrich)
 - b. Kassenwart
 - c. Schriftführer
 - d. Beisitzer (bisher: Friedrich Bartmann)
 - e. Kassenprüfer
10. Verschiedenes

TOP 01. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Um 19.05 Uhr eröffnet Hans Claus Schnack die ordentliche Mitgliederversammlung des Naturparks Hüttener Berge e.V., begrüßt alle Mitglieder, insbesondere die Gäste. Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen die Tagesordnung bzw. Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.

TOP 02. Bericht des 1. Vorsitzenden

Hans Claus Schnack gibt seinen Rechenschaftsbericht ab und geht hierbei auf verschiedene Termine seit dem 05. Juni 2009, der Gründungsversammlung des Naturparkvereins, ein. Er verweist auf die weitere Mitgliederversammlung am 15. September sowie die Auftaktveranstaltung des Naturparkplans am 25. September 2009.

Ferner gibt er als Aktivität des Vereins das Bürgergespräch mit dem Ministerpräsidenten am 03.03.2010 sowie die Anwesenheit des Vereins am 04. – 06. Juni 2010 zum Schleswig-Holstein Tag bekannt.

Hans Claus Schnack berichtet von den Wahlen in Bezug auf den Beirat des Vereins. Der Beirat hat aus seiner Mitte als Vorsitzenden Herrn Rainer Mertens, als Stellvertreter Herrn Thorsten Schulz und als Schriftführerin Frau Ulla Gosch gewählt.

Der Vorsitzende hebt insbesondere die guten Gespräche, das gute Miteinander und die erfolgreichen Veranstaltungen der letzten Monate hervor. Hierbei geht er insbesondere auf die Erstellung des Naturparkplanes ein. Er freut sich mitteilen zu können, dass rund 200 Personen an den Workshops teilgenommen haben und diese rund 50 Projekte ins Leben gerufen haben. Ferner gibt er den Anwesenden bekannt, dass jeweils Gespräche mit dem Wirtschaftsminister Joost de Jager und mit der Landwirtschaftsministerin Dr. Juliane Rumpf, gemeinsam mit dem Amtsvorsteher und dem Leitenden Verwaltungsbeamten des Amtes Hüttener Berge geführt wurden, wo u.a. die Neugründung des Naturparkvereins sowie einige wichtige Projekte des Amtes erläutert wurden.

TOP 03. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung (liegt beim 1. Vorsitzenden zur Einsicht aus)

Einwendungen gegen die o.g. Niederschrift werden nicht vorgebracht; sie gilt somit als gebilligt.

TOP 04. Verabschiedung des Naturparkplanes Hüttener Berge

Hans Claus Schnack erläutert, dass der Naturparkplan jeweils zu 50 % vom Kreis Rendsburg-Eckernförde bzw. vom Land Schleswig-Holstein bezahlt wurde. Hierfür spricht er allen Beteiligten seinen Dank aus.

Der Naturparkplan dient als „Gebetsbuch“ für den Naturparkverein, der sodann diesen u.a. zur Umsetzung seines Vereinszwecks zur Hilfe nimmt.

Der Vorsitzende bittet Herrn Oeding, die Eckpunkte des Naturparkplanes zu erörtern.

Mit Hilfe einer Power Point Präsentation stellt Herr Oeding die Eckwerte des Naturparkplanes vor. Hierbei geht er insbesondere auf die Analyse des Ist-Zustandes, wie grundlegende Strukturdaten, Naturparkgrenzen, Landnutzung, Siedlung und Verkehr, Natur und Landschaft, Umweltbildung und Naturerleben, Tourismus, Erholung, Regionsmarketing sowie die Alleinstellungsmerkmale als Basis für das neue Profil des Naturparks, ein. Ferner erläutert er kurz die regionalen Stärken und Schwächen sowie das Leitbild, die Handlungsfelder und Maßnahmen.

Herr Oeding erläutert den Anwesenden das Naturparkmanagement sowie die Zusammenhänge zwischen Arbeitskreisen des Naturparkvereins als kommunale Mitglieder, den Vor-

stand und alle damit zusammenhängenden Akteure. Ebenso gibt er einen kleinen Überblick über einige Themenkarten mit den verschiedenen Nutzungstypen wie touristische Infrastrukturen, Angebote und Attraktionen, Wandern, Bestand-Wegenetz und bestehende Routen, Radfahrer und Skaten, ausgeschilderte Radwegenetze und bestehende Routen. Als weiteren Punkt stellt er kurz die rund 50 Projekte, welche im Rahmen der Workshops zum Naturparkplan erarbeitet wurden, vor. Die Liste der vorläufigen Projektliste des Naturparkvereins Hüttener Berge e.V. ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

Als letztes Thema stellt er das mögliche Bewertungsschema, welches als Diskussionsgrundlage zur Dokumentation der Entscheidungen für alle Akteure mit den jeweiligen Kriterien und Bewertungen dienen soll, vor. Hierbei geht er auch auf den Projektsteckbrief der einzelnen Projekte ein.

Herr Oeding bedankt sich für die hervorragende Zusammenarbeit mit allen Akteuren vor Ort und wünscht dem Naturparkverein mit dem neuen Instrument des Naturparkplanes alles Gute.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, stellt der 1. Vorsitzende Hans Claus Schnack die Verabschiedung des Naturparkplanes Hüttener Berge zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja

TOP 05. Kassenbericht 2009

Der Vorsitzende erläutert, dass Herr Manfred Mölller-Boldt sein Amt als Kassenwart niedergelegt hat, Hans Claus Schnack sich um einen Ersatz gekümmert hat und er sehr glücklich ist, Herrn Karl Klinke als kompetente Person gefunden zu haben.

Herr Klinke stellt sich kurz vor und berichtet über die Einnahmesituation im Haushaltsjahr 2009. Hierbei gibt er an, dass durch Zuwendungen des Kreises, der Mitgliedsgemeinden und des Amtes sowie Mitgliedsbeiträge der 19 Privatpersonen 23.421,81 € in die Kasse des Vereins geflossen sind.

Dem gegenüber stehen Ausgaben in Höhe von 7.255,59 € auf die er im Einzelnen eingeht.

Herr Klinke gibt bekannt, dass sich aufgrund der o.g. Einnahme- und Ausgabesituation ein Endsaldo in Höhe von **16.166,22 €** für das HHJ 2009 ergibt.

Die Anwesenden nehmen den Kassenbericht 2009 zustimmend zur Kenntnis.

TOP 06. Haushaltsplan 2010

Herr Klinke erläutert den Haushaltsplan für das Kalenderjahr 2010 und hebt die Einnahmen, die sich auf Zuwendungen der Naturparkförderung durch den Kreis (25.000 €), Mitgliedsbeiträge der Gemeinden in Höhe von 6.407,00 €, Förderungen von Gemeinschaftsprojekten Amt Hüttener Berge in Höhe von 4.544,56 € sowie Mitgliedsbeiträgen von Vereinen sowie 24 Privatpersonen in Höhe von rund 1.360,00 € sowie diverser Spenden ergeben. Der Verein kann daher mit Einnahmen i.H.v. 54.477,87 € planen.

Diesen stehen Ausgaben in Höhe von rund 13.238,00 € gegenüber. Herr Klinke erläutert sodann, dass der Verein davon ausgehen könne, dass rund 40.000 € zur Projektförderung für das Jahr 2010 zur Verfügung stehen könnten.

Der Haushaltsbericht wird von den Anwesenden zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 07. Bericht der Kassenprüfer

Der Bericht der Kassenprüfer liegt dem Vorstand in schriftlicher Form vor. Die Kasse wurde geprüft von Detlef Kroll und Heinz Meggers. Beide sind nicht anwesend, jedoch durch schriftliche Verfügung der durchgeführten Prüfung von 10.06.2010 und Einsichtnahme in die Unterlagen kann Herr Lauwen von der Kreisverwaltung die Prüfung der Kasse des Vereins bekannt geben.

TOP 08. Entlastung des Vorstandes

Aufgrund der Tatsache, dass der Bericht der Kassenprüfer schriftlich vorliegt beantragt Herr Lauwen die Entlastung des Vorstandes.

Abstimmungsergebnis: Mit 4 Enthaltungen und 14 Ja-Stimmen wird dem Vorstand die Entlastung erteilt.

TOP 09. Wahlen

a. 2. Vorsitzender (bisher: Hans Ulrich)

Hans Claus Schnack stellt in Abwesenheit von **Hans Ulrich** wiederum Hans Ulrich als 2. Vorsitzenden zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja

b. Kassenwart

Hans Claus Schnack schlägt **Karl Klinke** als Kassenwart für den Naturpark Hüttenberger Berge e.V. vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja bei eigener Enthaltung

c. Schriftführer

Der Vorsitzende erläutert, dass Frau Christiane Ostermeyer bereits im letzten Jahr im Rahmen der Wahl zur Schriftführerin geäußert hat, dem Verein als Schriftführerin nur für ein Jahr zur Verfügung zu stehen.

Als Schriftführerin wird **Karola Sieh-Petersen** vorgeschlagen und zur Abstimmung gebracht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja bei eigener Enthaltung

d. Beisitzer (bisher: Friedrich Bartmann)

Der Vorsitzende schlägt die Wiederwahl von **Herrn Friedrich Bartmann** vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja bei eigener Enthaltung

e. Kassenprüfer

Hans Claus Schnack erläutert, dass Heinz Meggers als Kassenprüfer zur Wahl ansteht. Der zweite Kassenprüfer Detlef Kroll bleibt weiterhin im Amt. Frau Sieh-Petersen schlägt Hans Krüger vor.

Hans Claus Schnack stellt als Kassenprüfer Herrn **Hans Krüger** zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig ja bei eigener Enthaltung.

Der 1. Vorsitzende beglückwünscht alle Neugewählten zu ihrer neuen Aufgabe und wünscht diesen stets eine glücklich Hand zum Wohle des Vereins.

Zu TOP 10.

Herr Borgmann von der ETMG appelliert an den Verein, nunmehr die Projekte zeitnah umzusetzen, so dass den Gästen des Naturparks Hüttener Berge diese tolle Natur näher gebracht werden kann.

Er sagt allen Beteiligten, insbesondere dem Naturparkverein, jegliche Unterstützung zu.

Rainer Mertens schlägt vor, den Naturpark bei der örtlichen Bevölkerung und in den jeweiligen Gemeinden noch bekannter zu machen. Er regt ein Naturparkfest einmal im Jahr an.

Herr Oeding begrüßt diese Idee des Naturparkfestes, um die Akteure weiterhin zu aktivieren.

Herr Groenig vom Naturpark Westensee – Obere Eider e.V. – bedankt sich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit dem Naturpark Hüttener Berge e.V.. Er hebt hierbei insbesondere hervor, wie wichtig es ist, dass die Naturparke für die Region in der Region agieren, kooperieren und Synergieeffekte in einzelnen Bereichen erzielen. Ferner gibt er bekannt, dass durch die Naturparke eine erhebliche Zahl an Wertschöpfung pro Jahr generiert wird.

Ein gemeinsames Marketing der Naturparke wäre für ihn wünschenswert und anstrebenswert.

Frau Lydia Waske begrüßt ebenfalls die Idee des Naturparkfestes jährlich - auch jeweils in den verschiedenen Gemeinden. Ferner gibt sie bekannt, dass die Nord-Art in Büdelsdorf eine hervorragende Veranstaltung ist und ermuntert die Anwesenden, insbesondere die ETMG, auch für diese Veranstaltung außerhalb des Amtes Hüttener Berge im Redderhus oder in Eckerförde zu werben.

Herr Borgmann nimmt die Anregung gerne an und appelliert an alle Anwesenden, bekannte Veranstaltungen der ETMG mitzuteilen.

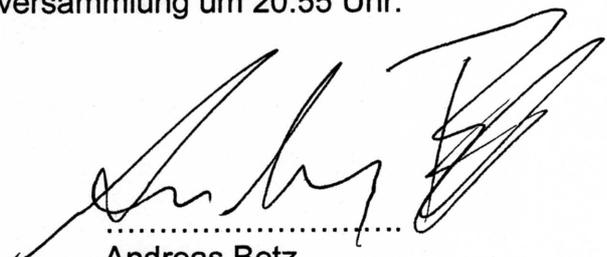
Hans Claus Schnack gibt bekannt, dass seine Sprechstunde jeden Donnerstag im Redderhus stattfindet.

Ferner gibt er ebenfalls bekannt, dass das Gläserne Studio – die Eckernförder Zeitung bzw. die Landeszeitung –14-tägig am Donnerstag vor Ort ist und ermuntert alle Anwesenden, das Angebot der Gläsernen Redaktion anzunehmen um somit die Region noch bekannter zu machen.

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende mit einem Dank für die rege Mitarbeit die ordentliche Mitgliederversammlung um 20.55 Uhr.



.....
Hans Claus Schnack
1. Vorsitzender
Anlage: Projektliste



.....
Andreas Betz
Protokollführer

Anlage: Projektliste